

Swapna Reddy

Becka Moor

REGGIE RABBIT

UND DER GROßE KAROTTENRAUB



Insel

IN DEN HAUPTROLLEN

REGGIE RABBIT



Detektiv mit Spürsinn für Karotten und Kriminalfälle.

PIEPS



Der coolste Sittich im Viertel und Reggies neue Assistentin.

OMA LAVENDEL



Die Klügste der Familie. Außerdem eine Meisterin im Stricken.

RUKOLA



Reggies große Schwester und eine Riesennervensäge (findet Reggie).

REGGIES MAMA



Führt den Gemüsestand und kocht den besten Karotteneintopf in ganz Klein Viechdorf.

REGGIES PAPA



Der zweitbeste Stricker der Rabbits.

DETEKTIV FUCHS



Der größte Detektiv von Bärenburg.

NANCY



Der andere größte Detektiv von Bärenburg.

NORA MASKE



Aufstrebendes Verbrechergenie.
Sie träumt davon, eines Tages an
der Spitze des Maske-Konzerns
zu stehen.

OPA MASKE



Erster Vorsitzender des
Maske-Konzerns. Er will
Macht und Reichtum um
jeden Preis.

RAFF RABE



Opa Maskes Vogel fürs Grobe
und Sicherheitschef des
Maske-Konzerns.

ROCCO



Laut Rocco: der älteste
der Maske-Drillinge.

RICCI



Laut Ricci: der schlaueste
der Maske-Drillinge.

RONNIE



Laut Ronnie: der älteste und
schlaueste der Maske-Drillinge.

**In liebevoller Erinnerung
an Rodney und Beauty – SH**

Für meine geniale Agentin, Hannah – BM

Die englische Originalausgabe erschien 2024 unter dem Titel
Reggie Rabbit. The Great Carrot Heist bei Oxford University Press

Erste Auflage 2025

Deutsche Erstausgabe

© der deutschsprachigen Ausgabe Insel Verlag
Anton Kippenberg GmbH & Co. KG, Berlin, 2025

Text © 2024 Swapna Reddy

Illustrationen © 2024 Becka Moor

Alle Rechte vorbehalten. Wir behalten uns auch eine Nutzung des Werks
für Text und Data Mining im Sinne von § 44b UrhG vor.

Umschlaggestaltung nach Entwürfen des Originalumschlags
mit einem Motiv von Becka Moor

Druck: Pustet, Regensburg

Printed in Germany

ISBN 978-3-458-64513-9

Insel Verlag Anton Kippenberg GmbH & Co. KG

Torstraße 44, 10119 Berlin

info@insel-verlag.de

www.insel-verlag.de

GANZ OBEN IM MASKE-TOWER ...



HABT IHR DAS
GESEHEN?

MIT UNSEREM IMPERIUM
DES BÖSEN GENT'S BERGAB.
NUR WEGEN DIESEM VERFLIXTEN
DETEKTIV FUCHS.



DEM VERFLIXTEN FUCHS.

ER IST UNS DICHT AUF
DEN PFOTEN. ZULETZT SIND WIR
IHM NUR MIT KNAPPER NOT
ENTKOMMEN.



MIT KNAPPER NOT.

VOR LAUTER STRESS
WIRD MEIN FELL GRAU UND JETZT
HAB ICH AUCH NOCH EINEN HAUFEN
KOHLE VERLOREN. STELLT EUCH VOR,
ER HAT UNSERE KATZENDIEBE BEIM
KLAUEN ERWISCHT!



BEIM KLAUEN!

RAFF, JETZT REICHT'S.
ICH HAB DICH NICHT UM DEIN
PERSÖNLICHES ECHO GEBETEN.



PERSÖNLICHES ECH...
'Tschuldigung, BOSS.



DU UND DEINE RABEN
VOM SICHERHEITSDIENST, IHR
NEHMT DEN DETEKTIV
INS VISIER.

VERSTANDEN, BOSS.



UND IHR? WAS SOLL DAS GEKICHER?
IHR MÜSST DAFÜR BLECHEN.

NUN? WAS HABT
IHR VOR?



ICH HABE EINE IDEE, OPA
MASKE. UND ICH WEISS AUCH, WIE
RAFF UNS DABEI HELFEN KANN.



HÄH HA HUCH HUCH.

WAS WAR DAS?

SOLL DAS EIN
BÖSES LACHEN SEIN?



WIESO? WAS IST
VERKEHRT DARAN?



GAR NICHTS. DU KLINGST WIE
EINE KOTZENDE KATZE.

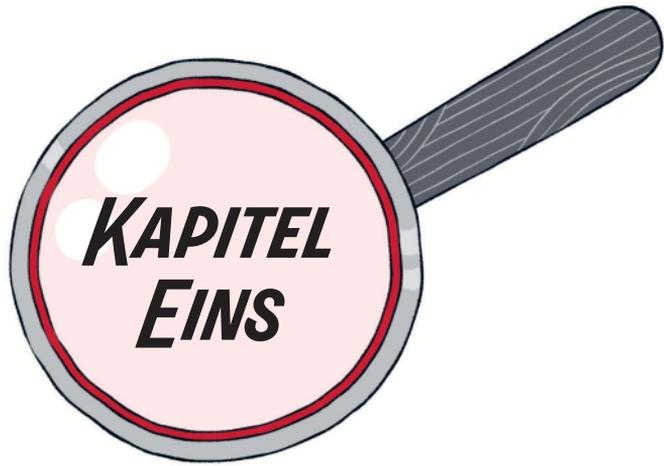
WART'S AB! ICH BIN DIE
BÖSESTE VON ALLEN!
HÄH HA HUCH HUCH!



SO GEHT DAS:
WOAHAHAAAA!

KLAPPE!





»Mach lauter, Rukola«, quiekte Reggie und eilte an Oma Lavendel vorbei, wickelte ihre Strickwolle aus und sprang neben seine große Schwester vor den Fernseher.

Gerade lief seine Lieblingssendung. Die Nachrichten.

Rukola warf ihm einen genervten Blick zu und wollte umschalten.

»Wehe ...«, warnte Reggie sie und riss ihr die Fernbedienung aus der Pfote.

»Pass doch auf, Reggie«, sagte Mama und kam mit

einem Stapel Quittungen vom Gemüsestand der Familie herein.

Reggie hatte bei seinem Sprung vor den Fernseher aus Versehen einen Wollfaden quer durchs Wohnzimmer gezogen, da er mit der Hinterpfote an Oma Lavendels Knäuel hängengeblieben war. Rukola wickelte den Faden auf und verdrehte die Augen wegen der Unordnung. Reggie hatte gar nichts davon mitbekommen. Seine gesamte Aufmerksamkeit galt den Nachrichten.

Eine Reporterin stand auf den Stufen vor dem Rathaus in Bärenburg und berichtete über die erfolgreiche Festnahme von drei Katzendieben, die auf den dazu ein-



geblendeten Fotos äußerst schuldbewusst dreinblickten.

»Ich bin so froh, dass wir hier in Klein Viechdorf leben«, sagte Papa und rümpfte die Nase beim Anblick der großen Stadt auf dem Bildschirm.

»Guckt doch mal, wie dreckig es in Bärenburg City ist. In unserer Vorstadt liegt nirgendwo so viel Müll herum.«

»Das ist der Anfang vom Ende«, sagte Mama missbilligend. »Erst schmeißen sie ihren Müll wahllos irgendwohin und als Nächstes überfallen sie eine Bank.«

Die Kamera zeigte jetzt wieder das Rathaus und die Reporterin. Sie blickte gezielt zu einem Detektiv, der verlegen von einem Fuß auf den anderen trat, während die Kamera näher an ihn heranzoomte.

Reggie klatschte aufgeregt in die Pfoten und grinste.

Detektiv Fuchs war sein großes Vorbild und gleich würde er sich live zu Wort melden.

»Heute ist ein großer Tag im Kampf gegen das Verbrechen«, sagte Kathrin Katzke und wandte sich an Detektiv Fuchs. »Stimmen Sie dem zu?«